

# **WLAN in der Schule - freigegeben für die Schüler**

**Beitrag von „SteffdA“ vom 26. Februar 2020 23:16**

Also ich würde so ein flächendeckendes WLAN für niemanden freigegeben. Das ist am sichersten.

Außerdem sinkt der Administrationsaufwand auf ein Minimum. Das freut Schulämter und Schulleitungen.

Und wenn man vom Digitalpakt profitieren will, dann nimmt man Accesspoints die für Campusnetze ausgelegt sind, nicht unter 500€ pro Stück und am besten mit einem zentralen Server, der Handover und Roaming regelt. Das ist dann technisch super schick und entfaltet beim Vorzeigen auch gleich eine außerordentlich moderne Außenwirkung.